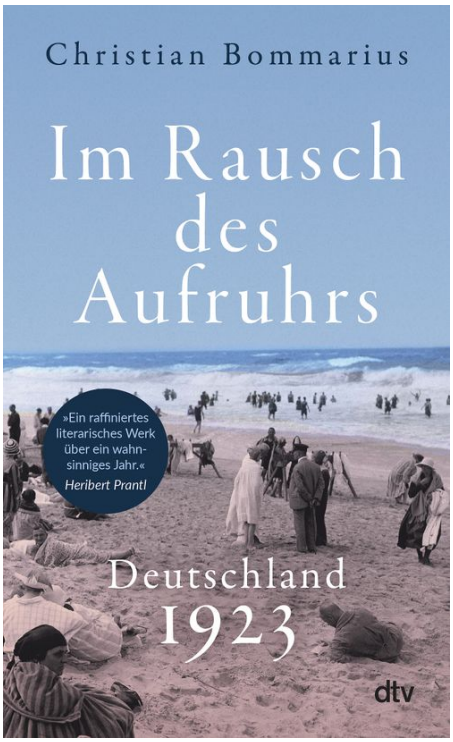

Christian Bommarius
Im Rausch des Aufruhrs
Deutschland 1923

Originalausgabe Ebook
352 Seiten

ISBN: 978-3-423-44073-8
EUR 10,99 [DE]
ET 16. März 2022

Christian Bommarius

Im Rausch des Aufruhrs

Deutschland 1923

Das turbulenteste und spannendste Jahr der Weimarer Republik

1923 ist das Jahr der Hyperinflation, in der Angestellte die Geldscheine eines Wochenlohns mit der Schubkarre transportierten. 1923 ist das Jahr der Besetzung des Ruhrgebiets und einer heftigen Streikwelle. 1923 ist das Jahr von blutig niedergeschlagenen kommunistischen und nationalsozialistischen Aufstandsversuchen. Und es ist das Jahr radikaler Gegensätze zwischen bitterer Armut einerseits und einer orchideenhaft blühenden Unterhaltungskultur. 1923 ist in seiner Ambivalenz das Ende der Nachkriegszeit und der Auftakt zu den Goldenen Zwanzigerjahren der Weimarer Republik.

Christian Bommarius setzt das Panorama eines Jahres der Extreme durch eine Vielzahl meisterhaft erzählter Geschichten und Porträts zusammen.



COPY
© Jens Oellermann

Autor*in

Christian Bommarius

Christian Bommarius, Jahrgang 1958, studierte Germanistik und Rechtswissenschaft. Nach journalistischen Stationen, etwa als Korrespondent beim Bundesverfassungsgericht, war er von 1998 bis 2017 Redakteur der ›Berliner Zeitung‹, anschließend Kolumnist der ›Süddeutschen Zeitung‹ und ist seither freier Publizist. Für sein publizistisches Werk wurde Bommarius der Heinrich-Mann-Preis der Akademie der Künste Berlin zuerkannt.

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München

News

›Todeswalzer‹ auf Platz 5 der Sachbuch-Bestenliste im Februar 2024 von Die Welt/WDR/NZZ und Ö1

Pressestimmen

»Für 1923 gilt, was für jedes Jahr gilt: Es ist ein Brückenpfeiler zwischen Vergangenheit und Gegenwart und zwischen Gegenwart und Zukunft.«

Die Weltwoche, *Wolfgang Koydl*, 10. März 2022

»Christian Bommarius setzt das Panorama eines Jahres der Extreme durch eine Vielzahl meisterhaft erzählter Geschichten und Porträts zusammen.«

Kulmbacher Land, 1. April 2022

»Christian Bommarius setzt das Panorama eines Jahres der Extreme durch eine Vielzahl meisterhaft erzählter Geschichten und Porträts zusammen.«

Buch-Magazin, 1. April 2022

»›Im Rausch des Aufruhrs‹ [ist] ein faktensattes, mit ausführlichen Quellenangaben versehenes Geschichtswerk, das man gerne liest und sicher gerne wieder zur Hand nehmen wird.«

diebedra.de, *Petra Breunig*, 28. April 2022

»Es sind viele berührende und verrückte, schön erzählte Geschichten.«

Badische Neueste Nachrichten, 11. Mai 2022

»Der Erzähler Bommarius ist also immer da. Aber er ist umgeben von anderen, die ihre Geschichten erzählen.«

Frankfurter Rundschau, *Arno Widmann*, 19. Mai 2022

»›Im Rausch des Aufruhrs‹ ist voll von vielen kleinen Geschichten in der so großen Welt der gesellschaftlichen und politischen Ereignisse. Das Buch swingt!«

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München

denglers-buchkritik.de, *Alex Dengler*, 23. Mai 2022

»In dem Buch steckt so viel perfekt arrangiertes Wissen, dass es niemals langweilt und dass man ihm viele Leser wünscht.«

Nürnberger Nachrichten, *Andre Fischer*, 31. Mai 2022

»Dabei ist es großartig geschrieben und dank überschaubarer Kapitel samt Bildtafeln – bei aller Schrecklichkeit der Ereignisse – ein Lesevergnügen.«

Lesart, *Matthias Schürmann*, 1. Juni 2022

»Bommarius, langgedienter Zeitungsjournalist, schreibt ausnehmend gut. Plastisch erzählt er das Kaleidoskop dieses einen Jahres, pointiert, informiert wie informativ.«

Buchkultur, 1. Juli 2022

»Eine gut bebilderte, spannende Collage mit vielen Protagonisten dieses angst- und zugleich lustvollen Jahres.«

Nürnberger Zeitung, 4. Februar 2023

»In seinem Buch ›Im Rausch des Aufruhrs‹ hat Christian Bommarius das Panorama eines Jahres der Extreme durch eine Vielzahl meisterhaft erzählter Geschichten und Porträts zusammengesetzt.«

hr2 kultur, Am Nachmittag, 16. März 2022

»Das Eingehen auf diese Einzelschicksale fügt sich im Ganzen zu einer sozialgeschichtlichen Analyse, die die daraus resultierende Anfälligkeit für Gewalt und Extremismus erhellt.«

Frankfurter Allgemeine Zeitung, *Philip Schäfer*, 22. März 2022

»Christian Bommarius beschreibt das deutsche Schicksalsjahr 1923 in kunstvollen Miniaturen. Nach der Lektüre staunt man, dass die Republik bis 1933 durchhielt.«

General-Anzeiger, *Martin Wein*, 26. März 2022

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München

»Was Bommarius auszeichnet, sind die zahllosen funkelnden Details, die seiner akribischen Archivrecherche zu verdanken sind.«

Süddeutsche Zeitung, *Robert Probst*, 4. April 2022

»Was Bommarius auszeichnet, sind die zahllosen funkelnden Details, die seiner akribischen Archivrecherche zu verdanken sind.«

Süddeutsche Zeitung, *Robert Probst*, 4. April 2022

»Das Jahr 1923 markierte das Ende der Nachkriegszeit und den Beginn der Goldenen Zwanzigerjahre, in seiner ganzen Ambivalenz ›im Rausch des Aufruhrs‹ glänzend beschrieben.«

Deutschlandfunk, Andruck, *Annette Wilmes*, 11. April 2022

»Es ist keine Aufzählung von Daten und Ereignissen, es ist kein erweiterter Kalender, es ist auch mehr als eine Collage; es ist ein raffiniertes literarisches Werk über ein wahnsinniges Jahr.«

heribertprantl.de, *Heribert Prantl*, 24. April 2022

»Der Autor zeichnet anhand berührender Schicksale ein pointiertes Panorama, aufgeteilt in zwölf Monatskapitel.«

P.M. History, 1. Juli 2022

»Zwölf Monate in zwölf Kapiteln, gut lesbar und anekdotenreich erzählt.«

Deutschlandfunk Kultur, Lesart, *Florian Felix Weyh*, 5. Januar 2023

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München

Autor*in Christian Bommarius bei dtv

- Im Rausch des Aufruhrs, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-35202-4
- Todeswalzer, Hardcover, ISBN: 978-3-423-28370-0

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München